PFULLENDORF aktuell

Ausgabe KW 33 / 2017 Jahrgang 26 Mittwoch, 16.08.2017

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.

Bürgermeister Thomas Kugler (links) und Michael Zoller (rechts), Vorsitzender des Stiftungsrats der Bürgerstiftung, übergaben Zuwendungen für sinnvolle Zwecke in Höhe von insgesamt 7000 Euro aus der Bürgerstiftung an Joseline Gräbner-Reutter vom Werkstättle, Karl-Robert Kempf von der Kasimir-Walchner-Schule, Silke Brown vom Stadtmusikforum und Timo Schönegg, der den Preis für seinen Bruder Robin entgegen nahm. Foto: Cäcilia Krönert

BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Restmüll**

Freitag, 18. August
RM 2 + 3 + 7 = Kernstadt, südlich der Bahnlinie, östlich der Gartenstraße, Sonnenrain/ Kogenäcker, Hesselbühl

Montag, 21. August
RM 4 + 5 = Ortsteile

Dienstag, 22. August
RM 1 + 6 = Kernstadt, nördlich der Bahnlinie, östlich der Martin-Schneller-Straße, nördlich der Friedhofstraße

Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**
Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Stadtbücherei**
Bis 28 . August Sommerpause
Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags 14 – 18 Uhr
Samstags 10 – 12.30 Uhr

■ **Waldfreibad**
Täglich 9 – 20 Uhr geöffnet
Mittwochs ab 6.30 Uhr

Bürgerstiftung unterstützt Projekte

Pfullendorf/pa – Alle Jahre wieder dürfen sich soziale oder kulturelle Projekte über eine Zuwendung aus der Bürgerstiftung freuen. Anfang August war es wieder soweit: Das Werkstättle, die Kasimir-Walchner-Schule und die Musikschule erhielten im Rahmen einer Feierstunde einen Scheck. Außerdem wurde erstmals in der Geschichte der Bürgerstiftung eine Einzelperson unterstützt.

Jeweils im Frühjahr und im Herbst schüttet die Bürgerstiftung Geld aus dem Stiftungserlös an ausgewählte Institutionen und Personen aus. Bürgermeister Thomas Kugler erklärte bei der Scheckübergabe, die er gemeinsam mit dem Stiftungsratsvorsitzenden Michael Zoller vornahm, dass es notwendig sei, beispielsweise Projekte des Umweltschutzes, aus dem sozialen Bereich oder aus der Vereinslandschaft finanziell zu unterstützen. Vertreter des Stadtmusikforums, des Werkstättle und der Kasimir-Walchner-Schule durften sich über die „Sommerausschüttung" freuen. Darüber hinaus betrat die Bürgerstiftung Neuland, indem sie den Schüler Robin Schönegg mit 500 Euro unterstützte. Der 16-Jährige macht derzeit als Hochbegabter Furore im Schülerforschungszentrum (SFZ) in Bad Saulgau. Robin Schönegg werde nach den Sommerferien die elfte Klasse des Spohn-Gymnasiums in Ravensburg besuchen, berichtete sein zwei Jahre älterer Bruder Timo, der stellvertretend den Scheck in Empfang nahm. Robin selbst forsche nämlich bereits an der Universität in Tübingen an einem Antibiotikum auf natürlicher Basis, das eine bessere Verträglichkeit aufweisen soll. Im Frühjahr hatte Robin Schönegg eine Bronzemedaille im Fachbereich Life Sciences bei der International Conference of Young Scientists in Stuttgart gewonnen. „Erforscht wurde die Oberflächenbeschichtung für künstliche Körperteile", sagte Timo Schönegg.
Einen Scheck über 2000 Euro für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt Werkstättle nahm dessen Vorstandsmitglied Joseline Gräbner-Reutter in Empfang. Wegen der hohen Temperaturen im Gebäude sei eine Außenjalousie gegen die starke

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Donnerstag:
Physikats-Apotheke, Wald 07578/92120
Apotheke im Hanfertal, Sigmaringen 07571/5513

Freitag:
Kreuz-Apotheke, Mengen 07572/8035
Kur-Apotheke, Überlingen 07551/63191

Samstag:
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf 07571/12864

Sonntag:
Linzgau-Apotheke, Pfullendorf 07552/91220

Montag:
Apotheke Dr. Braun, Stockach 07771/93490
Ostrachtal-Apotheke, Ostrach 07585/2600

Dienstag:
Kastanien-Apotheke, Bingen 07571/74600
St. Johann-Apotheke, Überlingen 07551/1012

Mittwoch:
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf 07571/12864
Apotheke Dr. Vetter, Stockach 07771/6900

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am Krankenhaus Sigmaringen, Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags, 10 – 12 Uhr, 16 – 19 Uhr Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Telefon 01806/077312
Samstags, sonntags, feiertags, 9 – 13 Uhr, 15 – 19 Uhr Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Ravensburg, Telefon 01801/929288

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon 0180/5911660

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 0180/1929340 (nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus) 07578/9339300

NOTRUFE

Feuerwehr: Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt: Telefon 112

Polizei Notruf: Telefon 110

Krankentransport: Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf: Telefon 07552/2502

Spitalpflege Alten- und Pflegeheim: Tel. 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege: Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst: Telefon 07552/252461

Bürgerhilfe-Verein: Einsatzleitung: 07552/ 3829857

Sozialstation St. Elisabeth Pfullendorf: Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter Pflegedienst: Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe: Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen – Glücklose Schwangerschaft: Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf: Terminvereinbarung: Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf: Terminvereinbarung: Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen Terminvereinbarung: Telefon 07572/7137368 oder 07572/7137372

Diakonisches Werk: Melanchthonweg 3, Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau: Familienservice für Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe: Tel. 07555/927740

Sozialverband VdK Soziallotsen-Telefon: 0160/99196605

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

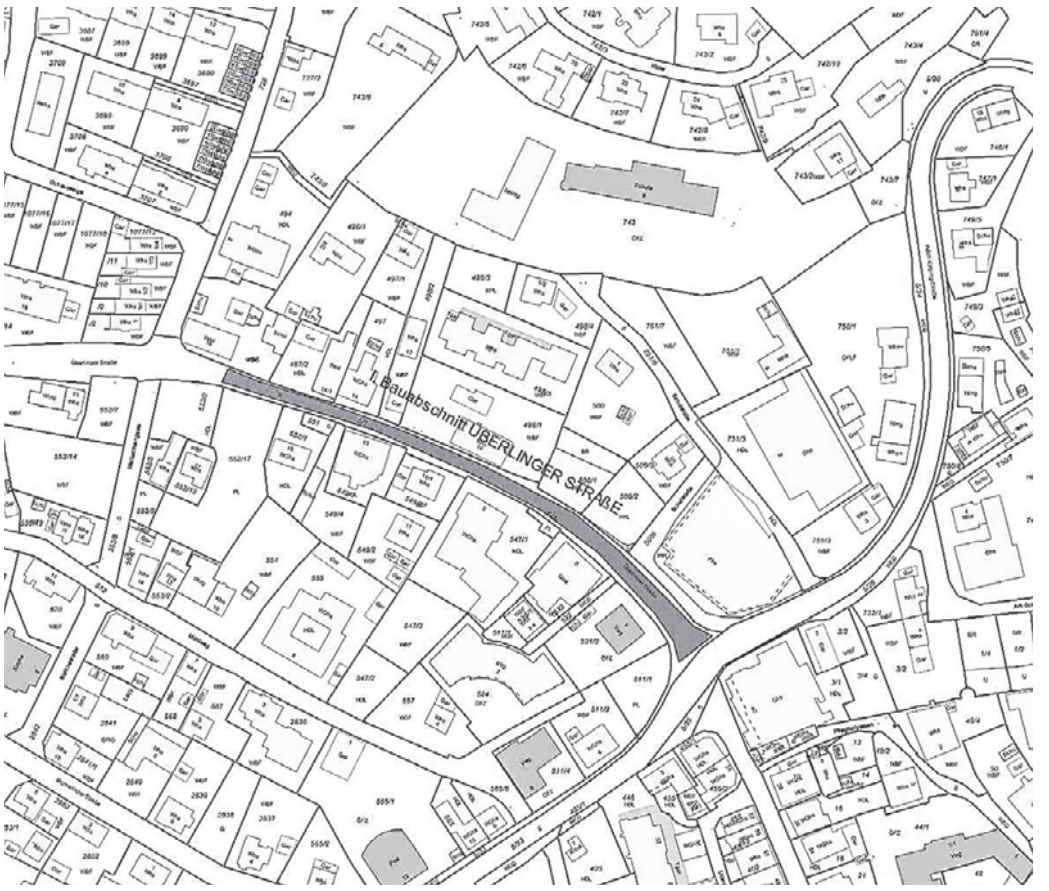
Sonneneinstrahlung angeschafft worden, berichtete sie. Für diese Investition in Höhe von insgesamt 9000 Euro werde das Geld der Bürgerstiftung verwendet. „Früher überwog die Handarbeit", erklärte Gräbner-Reutter. „Seit einigen Jahren werden aber vermehrt Maschinen eingesetzt, die Hitze abstrahlen. Zu den 30 Grad Celsius draußen kommt dann noch die Hitze im Raum."
4000 Euro gab es von der Bürgerstiftung für die Pfullendorfer Musikschule, das Stadtmusikforum. Den Scheck nahm Silke Brown stellvertretend für Stadtmusikdirektor Thomas Stöhr in Empfang. Es gebe immer mehr Schüler, deren Eltern kein Geld in ein Instrument investieren können oder wollen, zumal man ja am Anfang nicht wisse, ob das Kind Freude an dem Instrumente hat, berichtete Brown. Viele Instrumente würden daher von der Musikschule ausgeliehen. Von der Zuwendung der Bürgerstiftung wird eine Bassflöte angeschafft.
Die Kasimir-Walchner-Schule bekam 500 Euro für ihre Essenspatenschaften, mit denen das warme Mittagessen an der Schule gesponsert wird. Vor allem, wenn Eltern finanziell nicht in der Lage sind, ihren Kindern Geld für das Mittagessen mitzugeben, springen die Essenspatenschaften ein, denn kein Kind soll wegen des Geldes vom gemeinsamen Mittagstisch ausgeschlossen werden. „Bei uns nehmen die meisten Kinder das Angebot des Mittagessens an", sagte der stellvertretende Schulleiter Karl-Robert Kempf. Er berichtete von etwa 170 Mahlzeiten, die in der Mensa pro Woche ausgegeben werden. Ein ausgewogenes, gesundes warmes Essen, zu dem immer auch ein Dessert gehört.

STADTNACHRICHTEN

Stadtbauamt

Straßen gesperrt

Pfullendorf/hsg - Die bereits im Jahr 2015 begonnene Straßensanierung der Gartenstraße soll mit dem zweiten Bauabschnitt nunmehr fertiggestellt werden. Im Anschluss folgt die Sanierung eines ersten Bauabschnitts der Überlinger Straße. Die Gartenstraße wie auch die Überlinger Straße befinden sich seit Jahren in einem sehr desolaten Zustand. Aus diesem Grund hat die Stadt Pfullendorf die Sanierung des Bituminösen Feinbelages noch für 2017 eingeplant und in der Gemeinderatssitzung vom 20. Juli an die hiesige Firma Mathias Strobel vergeben. Diese Sanierungsarbeiten sind für den Zeitraum von Montag, 21. August, bis Freitag, 15. September, eingeplant. Je nach Witterungsverlauf kann sich dieser Zeitraum jedoch noch verlängern. Die davon betroffenen Straßenabschnitte sind in den Übersichtslageplänen dargestellt. Für die Bauarbeiten muss jeweils eine Vollsperrung erfolgen und es wird zwangsläufig für die Anlieger zu Einschränkungen bezüglich der Zufahrt und der Nutzung der Grundstücke kommen.
Die Umleitung für die Gartenstraße ist aus Richtung Denkingen kommend über die Konrad-Heilig-Straße und die Bahnhofstraße über die Adolf-Kolping–Straße zur Friedhofstraße vorgesehen. Weiterhin kann die Bushaltestelle in der Gartenstraße nicht mehr angefahren werden, weshalb eine Bedarfshaltestelle in der Straße „ Zum Eichberg" in Höhe des Friedhofeingangs eingerich-



Stadtnachrichten

tet wird. Um Beachtung dieser Änderung wird gebeten.
Hinsichtlich der Sperrung der Überlinger Straße wird der ausgeschlossene Verkehr über die Paul–Heilig–Straße zur Franz-Xaver–Heilig-Straße und der Bahnhofstraße umgeleitet.
Hinsichtlich der Müllabfuhr im Zeitraum der Sanierungsarbeiten werden die Anlieger gebeten, am Abfuhrtag ihre Entsorgungsbehälter außerhalb des Baustellenbereichs aufzustellen, wo die Entsorgungsfirmen diese dann entleeren werden. Die Kreisabfallwirtschaft ist über die Baustelle informiert.
Für die insgesamt resultierenden Beeinträchtigungen bittet die Stadtverwaltung um Verständnis und bedankt sich bereits im voraus für das Entgegenkommen der Anwohner. Bei speziellem Abklärungsbedarf steht Wolfgang Braunschweig vom Stadtbauamt, Telefon 07552/25-1612 oder 0175/2030820, gern zur Verfügung.

Wirtschaftsförderung

Achtung an Bahnübergängen

Pfullendorf/hsg – Bernd Mathieu, der als Wirtschaftsförderer der Stadt Pfullendorf auch für den Bahnbetrieb auf der Strecke von Pfullendorf nach Altshausen zuständig ist, weist wegen des zunehmenden Fahrbetriebs durch den Radexpress Oberschwaben und die Verladung von Holz auf Güterzüge besonders auf die Verkehrsregelung und das richtige Verhalten an Bahnübergängen hin. Im April und Juli sind bereits zwei Güterzüge auf der Strecke Burgweiler Richtung Ostrach und Altshausen gefahren, weitere Zugfahrten sind in den nächsten Wochen geplant, erklärt Mathieu. Auch der Radexpress Oberschwaben habe in diesem Sommer neben den regulären Fahrtagen schon zusätzliche außerplanmäßige Sonderfahrten festgelegt. Wichtig ist, dass an Bahnübergängen Züge immer absoluten Vorrang vor dem Straßenverkehr haben. Alle Bahnübergänge sind mit Andreaskreuzen (Zeichen 201 der Straßenverkehrsordnung) einheitlich gesichert. Sie besitzen aber keine aktiven Schranken oder Lichtzeichen-Anlagen. Für Autofahrer, Radfahrer oder Fußgänger heißt dies, dass sich der Verkehrsteilnehmer bei den Bahnübergängen durch Umsicht auf die Strecke vergewissern muss, dass kein Zug naht und der Übergang gefahrlos überquert werden darf. Zusätzlich ist auf die Pfeifsignale der Züge zu achten. Als provisorische Sicherungsmaßnahme bei Zugfahrten wird der Straßenverkehr an einigen Bahnübergängen durch einen Mitarbeiter der Bahn angehalten.
Alle Verkehrsteilnehmer werden eindringlich gebeten, mit Vorsicht die Bahnübergänge zu überqueren. Durch einen Bremsweg von mehreren hundert Metern hat ein Lokführer keine Chance, vor einem PKW oder einem anderen Hindernis rechtzeitig anzuhalten. Eltern sollten auch ihre Kinder eindringlich auf die Gefahren des Zugverkehrs hinweisen und mit gutem Vorbild vorangehen. Die Betreiber der Bahnstrecke arbeiten an einem Konzept zur Erhöhung der Sicherheit an wichtigen Bahnübergängen entlang der gesamten Strecke.

Wirtschaftsförderung

ELR–Ausschreibung 2018

Pfullendorf/hsg - Die Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf informiert hiermit über die Ausschreibung des Jahresprogramms 2018 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - ELR - vom 9. Juli 2014, ergänzt am 19. April 2016 (siehe www.mlr.baden-wuerttemberg.de, Stichwort „ELR«).
Mit dem ELR Programm hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei ist die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen auch beispielsweise Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.
Vielfach ist in Ortskernen ein immer größer werdender Bestand von älteren, nicht mehr genutzten Gebäuden zu verzeichnen. Um diese Entwicklung aufzuhalten, müssen leerstehende oder ungenutzte Gebäude aktiviert und zu zeitgemäßen Wohn-, Büro- oder Gewerbeflächen umgenutzt werden. Parallel dazu kommt es aber auch in Teilen des Ländlichen Raums zu einer steigenden Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum. Deshalb werden im ELR 2018 prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert. Nach den guten Erfahrungen in 2017 wird auch im Jahresprogramm 2018 die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel für den Schwerpunkt »Wohnen« eingesetzt.
Zur Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Ergänzend zur Förderung von eigengenutztem Wohnraum erhält die Förderung von Mietwohnungen aufgrund des vorliegenden Bedarfs eine neue Bedeutung. Wohnraumbezogene Projekte mit innovativen Holzbaulösungen in der Tragwerkskonstruktion können eine erhöhte Förderung erhalten.
Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstrengungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung werden daher prioritär berücksichtigt.
Die Projektförderung für private und gewerbliche Vorhaben ist wie auch im Vorjahr in die Bereiche Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen unterteilt. Die Formulierung der Projektbeschreibung zu Investitionen von Unternehmen, wie auch die Angaben zur Unternehmensgröße, zur Zahl der Mitarbeiter

STADT PFULLENDORF

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Neubau einer 4-gruppigen Kindertagesstätte in 88630 Pfullendorf, Zum Eichberg 32, Baugebiet „Roßlauf“**

mit zukunftsfähiger Energieversorgung

Planung und schlüsselfertige Erstellung als Generalunternehmer

Der vollständige Text der Bekanntmachung erscheint auf der Internetseite der Stadt Pfullendorf unter www.pfullendorf.de, Rubrik: Rathaus, Bauausschreibungen.

Stadt Pfullendorf Bürgermeister, Thomas Kugler

Stadtnachrichten

sowie zum vorgesehenen Durchführungszeitraum ist mit der Wirtschaftsförderung abzustimmen. Auf realistische Angaben zu den geplanten zusätzlichen Mitarbeitern ist zu achten. Die Aufnahme dieser Projekte in das Jahresprogramm steht unter dem Vorbehalt einer Einzelfallprüfung im Rahmen des Bewilligungsverfahrens durch die L-Bank. Dabei wird auch die Vermögens- und Ertragslage der antragstellenden Unternehmen und Unternehmer geprüft.
Die für die Antragstellung notwendigen Formulare können unter der Internetadresse https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx abgerufen werden. Die Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm werden von der Stadt Pfullendorf bis zum 20. Oktober 2017 je zweifach der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde und der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium vorgelegt. Die ELR Anträge werden von der Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf bis zum 6. Oktober 2017 angenommen. Die erforderlichen Unterlagen müssen bei der Antragstellung vollständig und in fünffacher Ausfertigung vorliegen, damit die Anträge bearbeitet werden können. Um eine frühzeitige Kontaktaufnahme zur Vorbesprechung der geplanten Projekte wird gebeten.

Bürgermeister Thomas Kugler (zweiter von rechts) informierte sich am Verteilerkasten der Telekom in der Überlinger Straße über die technischen Neuerungen. *Foto: Cäcilia Krönert*

Wirtschaftsförderung

Schnelles Internet

Pfullendorf/pa - Pfullendorf - In Pfullendorf werden ab Ende Oktober etwa 3700 Haushalte von schnelleren Internetanschlüssen der Telekom profitieren können. Möglich seien Bandbreiten mit bis zu 100 Megabit pro Sekunde, sagte Klaus Domscheit, Regio-Manager des Unternehmens, bei einem Pressegespräch. Für die entsprechende Infrastruktur habe die Telekom rund 13 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und 14 neue Verteiler installiert. Habe sich früher jemand nach einem Bauplatz erkundigt, hätten die Nähe von Schule und Kindergarten eine große Rolle gespielt, sagte Pfullendorfs Bürgermeister Thomas Kugler beim Pressegespräch. Heute erkundigten sich potenziellen Bauherren als erstes nach der Geschwindigkeit des Internetanschlusses.
etails zum neuen Angebot erläuterten neben Klaus Domscheit auch Ingenieur Thomas Vögel und Bauleiter Jürgen Nell. Von den 13 Kilometern Glasfaserkabeln befänden sich lediglich drei unter der Erde, berichteten sie. Beim letzten Stück der Verbindung, dem zum Kunden, handele es sich um bestehende Kupferleitungen. Das letzte Stück Kupferkabel beeinträchtige dabei nicht die Übertragungsgeschwindigkeit, bemerkte Domscheit. „Wir kommen mit der Glasfaser immer näher zum Kunden und haben mit dieser Technik die Möglichkeit, bis zu 100 Megabit pro Sekunde im Download und 40 Megabit im Upload anzubieten", sagte der Telekom-Manager. Das neue Netz solle so leistungsstark sein, dass Kunden über ihren Internetanschluss gleichzeitig telefonieren, im Internet surfen und Fernsehen gucken können. „Die 14 grauen Verteilerkästen sind Mini-Vermittlungsstellen in Multifunktionsgehäusen, kurz: MFG", sagte Klaus Domscheit. Von dieser Zentrale aus verliefen die Leitungen zu den Kunden und sorgten damit für eine saubere Kommunikation. Im Multifunktionsgehäuse werde das Lichtsignal der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und dann über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Internetnutzers übertragen, erklärte Jürgen Nell bei der Besichtigung des Multifunktionsgehäuses an der Überlinger Straße. Um die Kupferleitung zu beschleunigen, komme das sogenannte Vectoring zum Einsatz, erklärte Jürgen Nell. Diese Technik beseitige elektromagnetische Störungen. Das Telekommunikationsunternehmen plant bereits den nächsten Entwicklungsschritt. Mit Blick auf die Zukunft werde schon von Super-Vectoring gesprochen, berichteten die Telekom-Techniker. Damit könne die Bandbreite auf bis zu 250 Megabit pro Sekunde gesteigert werden. Glasfaser-Hausanschlüsse machen es möglich, größere Datenmengen in kürzerer Zeit zu transportieren. In den Pfullendorfer Neubaugebieten können solche Anschlüsse sofort gelegt werden.
Die Telekom hat den Wünschen des Verbrauchers Rechnung getragen", sagte Thomas Kugler zufrieden. Um vom neuen Angebot profitieren zu können, müssten Kunden allerdings selbst aktiv werden, unterstrich Klaus Domscheit.
Für alle Interessierten veranstaltet die Telekom am Mittwoch, 27. September, einen Informationsabend. Ab 19 Uhr informiert das Unternehmen im Rats- und Bürgersaal am Kirchplatz in Pfullendorf über die neuesten Techniken, den angebotenen Service und die jeweiligen Tarife.

Senioren

Neuer Senioren-führer

Pfullendorf/stt – Die Stadt Pfullendorf hat erstmals einen Seniorenführer erstellt. In dem Katalog im handlichen Format sind unter dem Motto „Lebensqualität im Alter" alle Einrichtungen und Kontakte zusammengefasst, die für ältere Menschen wichtig sind: Freizeitangebote, Pflegeeinrichtungen, Bürgerbusfahrplan, Ärzte und Apotheken, Wohnen im Alter, Beratungsstellen, öffentliche Toiletten und vieles mehr. Der Seniorenführer, den ein vierköpfiges Team unter der Federführung der städtischen Seniorenbeauftragten Ruth Schuttkowski zusammengestellt hat, ist ab sofort im Bürgerbüro am Marktplatz kostenlos erhältlich und liegt auch an verschiedenen Stellen in der Stadt zum Mitnehmen aus.

Tourist-Information

Ticket-Service

Pfullendorf/hsg – Die Tourist-Information bietet für Einheimische und Gäste einen besonderen Service an, den Verkauf von Eintrittskarten für die Insel Mainau oder das Ravensburger Spieleland. Wer sich das lange Anstehen an der Kasse ersparen will, kann schon vor einem Besuch dieser Ausflugsziele Tickets in der Tourist-Information erwerben und so am Besuchstag einfach an der Schlange vorbeimarschieren. Die Eintrittskarten sind auch super als Geschenk geeignet. Außerdem ist die Tourist-Information Pfullendorf auch Verkaufsstelle der Bodensee Erlebniskarte. Das Urlaubsticket gilt für über 160 beliebte Ausflugsziele rund um den Bodensee. Bei drei verschiedenen Varianten des Tickets ist für jeden Geschmack etwas dabei: Besuche in Museen, Burgen oder Schlösser, Baden in Strand- oder Schwimmbädern, Fahrten mit verschiedenen Bergbahnen oder den Schiffen der »Weißen Flotte«. Die Tourist-Information ist gern bei der Auswahl der passenden Karte behilflich. Gäste können so ganz einfach und kostensparend die Bodenseeregion entdecken und Daheimgebliebene ihre Heimat neu erleben.

Landratsamt

Straßensperrung

Sigmaringen/pa – Das Landratsamt teilt mit, dass die Landesstraße L194 zwischen Pfullendorf und Ostrach wegen Fahrbahnsanierung voll gesperrt ist. Im Auftrag des Regierungspräsidium Tübingen saniert das Landratsamt Sigmaringen bis voraussichtlich Freitag, 1. September, die Fahrbahnschäden auf der Landstraße 194 zwischen der Einmündung der Kreisstraße 8272 Richtung Hahnennest und der der Kreisstraße 8242 Richtung Magenbuch. Für die Dauer der Arbeiten muss die Landesstraße auf diesem Streckenabschnitt für den Verkehr voll gesperrt werden. Der Verkehr aus Fahrtrichtung Pfullendorf wird über Hahnennest und der Verkehr aus Fahrtrichtung Ostrach über Magenbuch, Lausheim und Mottschieß umgeleitet.

Standesamt

Beurkundungen im Juli

Pfullendorf/hsg – Beim Standesamt der Stadt Pfullendorf wurden in der Zeit vom 1. bis 31. Juli die folgenden Beurkundungen vorgenommen.

Eheschließungen

07.07.2017 Tanja Christa Kordeuter und Julius Christian Blien, Saulgauer Straße 4, 88356 Ostrach

08.07.2017 Margit Müller, Fabrikstraße 1/2, 88284 Wolpertswende und Hermann Josef

Stadtnachrichten

Zembrod, Heiligenberger Straße 17, 88630 Pfullendorf

12.07.2017 Vanessa Victoria Rahn und Andreas Bernhard Birkenmeier, Garnmarktgasse 2, 88630 Pfullendorf

29.07.2017 Dalia Kanoun, Steingrube 6, 88630 Pfullendorf und Mario Kobkyn, Plazidus-Ott-Straße 10, 88630 Pfullendorf

und sechs weitere Eheschließungen

Sterbefälle

01.07.2017 Anna Maria Mors geb. Berenbold, Am Andelsbach 15/1, 88630 Pfullendorf

03.07.2017 Hilde Karoline Möhrle geb. Haas, Oberdorfstraße 17, 88630 Pfullendorf

09.07.2017 Leonid Schukow, Hans-Ruck-Straße 14, 88630 Pfullendorf

10.07.2017 Albert Erne, Wagnerstraße 7, 88630 Pfullendorf

11.07.2017 Gerda Anna Maria Stengele geb. Walter, Bergwaldstraße 1, 88630 Pfullendorf

15.07.2017 Susanna Konya geb. Uiselt, Sonnenrain 8, 88630 Pfullendorf

21.07.2017 Süleyman Baydar, Am Pfarröschle 26, 88630 Pfullendorf

25.07.2017 Petra Courth geb. Stiels, Hauptstraße 11, 88630 Pfullendorf

25.07.2017 Eugen Albert Veit, Kogenäcker 6, 88630 Pfullendorf

und zwei weitere Sterbefälle

Turnhalle Schwäblishausen

Helferfest zum Bauende

Schwäblishausen/pa - Anlässlich des Abschlusses der Sanierungsarbeiten an der Schwäblishauser Turnhalle lud die Ortsverwaltung Zell gemeinsam mit der Stadtverwaltung zu einem Helferfest ein. Ortsvorsteher Matthias Längle konnte bei schönstem Wetter zahlreiche Helfer sowie Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter und Bauleiter Werner Brutscher vom Stadtbauamt begrüßen. In seiner Ansprache hob Längle die Bedeutung dieses Gebäudes für die Dorfgemeinschaft hervor. Neben mehreren Gruppen des Turnvereins und Fußballvereinen aus Pfullendorf wird die Turnhalle von den Kindern des Kindergartens und der Kinderkrippe Knuddelstrolche genutzt. Darüber hinaus finden in dem Gebäude und dem angrenzenden Gelände für das Dorfleben wichtige Feste statt. Darum war es dem Ortschaftsrat Zell ein großes Anliegen, dass die Sanitäranlagen, die noch aus dem Jahr 1964 stammen, saniert werden. Als das Stadtbauamt sich mit der Planung des Projekts beschäftigte, wurde klar, dass die im Haushalt veranschlagten Mittel nicht für eine umfassende Sanierung ausreichen würden. Da jedoch eine Teillösung nicht sinnvoll gewesen wäre, bot der Ortschaftsrat an, ein Teil der Arbeiten in Eigenleistung durchzuführen. Nach einer Besichtigung des Technischen Ausschusses wurde schließlich grünes Licht für die Sanierung gegeben und so konnten die freiwilligen Helfer im August 2016 mit den Abbrucharbeiten beginnen. Insgesamt seien etwa 800 Stunden Eigenleistung erbracht worden, eine Leistung die nicht selbstverständlich ist und deshalb großen Respekt verdient, sagte Längle. Der Umfang der Eigenleistung erstreckte sich von den Abbrucharbeiten über verschiedene Vorarbeiten für die beteiligten Handwerksbetriebe, Verputzarbeiten, Malerarbeiten und Montagearbeiten bis hin zu den Aufräum- und Reinigungsarbeiten. Die Sanierung umfasste nicht nur die Erneuerung der bestehenden Sanitäranlagen, es wurde vielmehr auch ein Mehrwert, beispielsweise durch den Bau einer Rampe für den barrierefreien Zugang oder die Anfertigung eines Schuhputztrogs, geschaffen. Stadtbaumeister Peter lobte in seiner Rede das Engagement der Bürgerschaft und bezeichnete das Bauprojekt als sehr gelungen. Bauleiter Brutscher informierte, dass die geplanten Baukosten von 100 000 Euro eingehalten wurden. Dies sei neben der umfangreichen Eigenleistung auch auf die hervorragende Zusammenarbeit mit den beteiligten Handwerksbetrieben zurückzuführen, die alle innerhalb ihrer veranschlagten Kosten blieben. Nach dem offiziellen Teil des Einweihungsfests genossen die Helfer das Essen vom Buffet und ließen den Abend in einer gemütlichen Runde ausklingen.

Die Bürger in Zell und Schwäblishausen trugen mit viel Eigenleistung zur Sanierung der Turnhalle bei. Zum Abschluss der Arbeiten gab es deshalb ein Helferfest. *Foto: privat*

ÖPNV

Neuer Rufbus

Pfullendorf/pa - Der Linzgau-Rufbus wurde im Rahmen des Projekts Modavo-SIG (Modellvorhaben Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität im Landkreis Sigmaringen) entwickelt. Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde Herdwangen-Schönach als Pilotgemeinde im Rahmen dieses Projekts alternative Mobilitätsvarianten zum bestehenden Individualverkehr erarbeitet. Ein Ergebnis dieser Arbeit kann nun mit dem Start des Linzgau-Rufbusses in die Tat umgesetzt werden. Schon mit der Einführung des Regiobusses konnte ein vor Jahren kaum vorstellbares ÖPNV-Angebot geschaffen werden, dass die Mittelzentren Überlingen, Pfullendorf und Sigmaringen im Stundentakt verbindet. Diese Verbindung soll mit dem neuen Rufbussystems weiter gestärkt und abgesichert werden. Der neue Linzgau-Rufbus schafft eine deutliche Verbesserung (Zwei-Stunden-Takt) der Verbindung zwischen den einzelnen Ortsteilen und Siedlungsräumen der Gemeinde Herdwangen-Schönach und erhöht damit auch die Mobilität innerhalb der Gemeinde. Ziel des Linzgau-Rufbusses ist es außerdem, die nicht an der Regiobus-Linie liegenden Ortsteile besser an den Regiobus anzubinden, weshalb die Fahrpläne speziell auf den Regiobus abgestimmt sind. Aber nicht nur Herdwangen-Schönach profitiert von der neuen Rufbuslinie, auch die Stadt Pfullendorf und die Gemeinde Owingen wurden in die Planungen mit einbezogen. Zusammen mit dem Regiobus auf der einen Seite und dem Linzgau-Ruf-Bus auf der anderen Seite erhalten die Fahrgäste ein attraktives Nahverkehrsangebot. Von früh morgens bis spät abends bekommen die Einwohner von Herdwangen-Schönach, Großstadelhofen und Taisersdorf im Zweistundentakt von Montag bis Samstag ein durchgehendes Verkehrsangebot.
Nachdem die Anmeldung der Fahrten zur Optimierung des Angebots zentral über die Fahrtwunschzentrale der RAB abgewickelt wird, ist eine Voranmeldung mindestens eine Stunde vor Fahrtantritt erforderlich. Dem gegenüber besteht nunmehr aber die Möglichkeit, die Fahrten auch vorab von jedem internetfähigen Endgerät über die Seite www.mein-fahrtwunsch.de zu buchen. So einfach funktioniert es: Bestellen Sie den Bus für die Fahrt von Ihrer nahegelegenen Haltestelle in die Ortsmitte, zur Regiobushaltestelle etc. spätestens eine Stunde vor Fahrtbeginn. Geben Sie dabei Abfahrzeit, Abfahrthaltestelle, Ihr Fahrtziel und die Anzahl der mitfahrenden Personen an. Ihre Bestellung können Sie zum Ortstarif unter der Telefonnummer 07311550505 oder über Internet www.mein-fahrtwunsch.de abgeben. Freitag und Samstag findet in den Abendstunden eine zusätzliche Fahrt statt.
Es gelten die ganz normalen Naldo-Tarife für eine Wabe: 2,40 Euro für Erwachsene, 1,70 Euro für Kinder. Fahrgäste mit Schwerbehindertenausweis, mit Monatskarten oder mit Schülermonatskarten bezahlen nichts. Weitere Informationen gibt es unter www.naldo.de.
olgende Ortsteile/Haltestellen entlang der Strecke werden im Zwei-Stundentakt angefahren: Pfullendorf Busbahnhof, Pfullendorf Geberit, Pfullendorf-Tautenbronn, Herdwangen-Schönach-Aftholderberg, Herdwangen-Schönach-Egg, Pfullendorf-Reute, Herdwangen-Schönach-Lautenbach,

gültig ab 30.07.2017

676 Linzgau-Ruf-Bus Pfullendorf - Herdwangen-Schönach ↓676

DB BAHN Regio Alb-Bodensee, Niederlassung Friedrichshafen, ☎ (07541) 30 13-0

Am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen.

Montag - Freitag

Fahrtnummer	0676 001	0676 003	0676 005	0676 007	0676 009	0676 011	0676 013	0676 015	0676 017	0676 019	0676 021	0676 023	0676 025	0676 027
Verkehrsbeschränkungen													4	4
Anmerkungen	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST
aus Ri. Überlingen 500 an	*8 00*		*10 00*		*12 00*		*14 00*		*16 00*		*18 00*		*20 00*	
aus Ri. Sigmaringen 500 an	*8 00*		*10 00*		*12 00*		*14 00*		*16 00*		*18 00*		*20 00*	
Pfullendorf, ZOB	8 02		10 02		12 02		14 02		16 02		18 02		20 02	
Pfullendorf, Firma Geberit	8 05		10 05		12 05		14 05		16 05		18 05		20 05	
Pfullendorf Tautenbronn	8 08		10 08		12 08		14 08		16 08		18 08		20 08	
Herdw. Aftholderberg, Frieden	8 11		10 11		12 11		14 11		16 11		18 11		20 11	
Herdwangen-Schönach, Egg	8 12		10 12		12 12		14 12		16 12		18 12		20 12	
Pfullendorf, Reute	8 14		10 14		12 14		14 14		16 14		18 14		20 14	
Herdw.-Schönach Lautenbach	8 16		10 16		12 16		14 16		16 16		18 16		20 16	
Herdw.-Schönach Sohl	8 18		10 18		12 18		14 18		16 18		18 18		20 18	
Pfullendorf, Abzw. Adriatswlr.	8 20		10 20		12 20		14 20		16 20		18 20		20 20	
Pfullendorf Großstadelhofen, Ortsmitte	8 21		10 21		12 21		14 21		16 21		18 21		20 21	
Herdw. Kleinschönach, Hubenmühle	8 26		10 26		12 26		14 26		16 26		18 26		20 26	
Herdw. Kleinschönach, Pfullend. Str.	8 27	8 56	10 27	10 56	12 27	12 56	14 27	14 56	16 27	16 56	18 27	18 56	20 27	20 56
Herdw. Großschönach, Schule	8 28	8 57	10 28	10 57	12 28	12 57	14 28	14 57	16 28	16 57	18 28	18 57	20 28	20 57
Owingen, Taisersdorf	8 31	9 00	10 31	11 00	12 31	13 00	14 31	15 00	16 31	17 00	18 31	19 00	20 31	21 00
Herdw.-Schönach, Stockfeld	8 31	9 00	10 31	11 00	12 31	13 00	14 31	15 00	16 31	17 00	18 31	19 00	20 31	21 00
Herdw.-Schönach, Abzw.Waldhof	8 31	9 00	10 31	11 00	12 31	13 00	14 31	15 00	16 31	17 00	18 31	19 00	20 31	21 00
Herdwangen-Schönach, Schwende	8 34	9 03	10 34	11 03	12 34	13 03	14 34	15 03	16 34	17 03	18 34	19 03	20 34	21 03
Herdw.-Schönach, Rathaus	8 37	9 06	10 37	11 06	12 37	13 06	14 37	15 06	16 37	17 06	18 37	19 06	20 37	21 06
Herdw.-Schönach, Bodenseestr. ○	8 38	9 07	10 38	11 07	12 38	13 07	14 38	15 07	16 38	17 07	18 38	19 07	20 38	21 07
in Ri Sigmaringen 500 ab	*8 40*		*10 40*		*12 40*		*14 40*		*16 40*		*18 40*		*20 40*	
in Ri. Überlingen 500 ab	*9 13*	*9 13*	*11 13*	*11 13*	*13 13*	*13 13*	*15 13*	*15 13*	*17 13*	*17 13*	*19 13*	*19 13*	*21 13*	*21 13*

Samstag

Fahrtnummer	0676 101	0676 103	0676 105	0676 107	0676 109	0676 111	0676 113	0676 115	0676 117	0676 119	0676 121	0676 123	0676 125	0676 127
Verkehrsbeschränkungen														
Anmerkungen	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST
aus Ri. Überlingen 500 an	*8 00*		*10 00*		*12 00*		*14 00*		*16 00*		*18 00*		*20 00*	
aus Ri. Sigmaringen 500 an	*8 00*		*10 00*		*12 00*		*14 00*		*16 00*		*18 00*		*20 00*	
Pfullendorf, ZOB	8 02		10 02		12 02		14 02		16 02		18 02		20 02	
Pfullendorf, Firma Geberit	8 05		10 05		12 05		14 05		16 05		18 05		20 05	
Pfullendorf Tautenbronn	8 08		10 08		12 08		14 08		16 08		18 08		20 08	
Herdw. Aftholderberg, Frieden	8 11		10 11		12 11		14 11		16 11		18 11		20 11	
Herdwangen-Schönach, Egg	8 12		10 12		12 12		14 12		16 12		18 12		20 12	
Pfullendorf, Reute	8 14		10 14		12 14		14 14		16 14		18 14		20 14	
Herdw.-Schönach Lautenbach	8 16		10 16		12 16		14 16		16 16		18 16		20 16	
Herdw.-Schönach Sohl	8 18		10 18		12 18		14 18		16 18		18 18		20 18	
Pfullendorf, Abzw. Adriatswlr.	8 20		10 20		12 20		14 20		16 20		18 20		20 20	
Pfullendorf Großstadelhofen, Ortsmitte	8 21		10 21		12 21		14 21		16 21		18 21		20 21	
Herdw. Kleinschönach, Hubenmühle	8 26		10 26		12 26		14 26		16 26		18 26		20 26	
Herdw. Kleinschönach, Pfullend. Str.	8 27	8 56	10 27	10 56	12 27	12 56	14 27	14 56	16 27	16 56	18 27	18 56	20 27	20 56
Herdw. Großschönach, Schule	8 28	8 57	10 28	10 57	12 28	12 57	14 28	14 57	16 28	16 57	18 28	18 57	20 28	20 57
Owingen, Taisersdorf	8 31	9 00	10 31	11 00	12 31	13 00	14 31	15 00	16 31	17 00	18 31	19 00	20 31	21 00
Herdw.-Schönach, Stockfeld	8 31	9 00	10 31	11 00	12 31	13 00	14 31	15 00	16 31	17 00	18 31	19 00	20 31	21 00
Herdw.-Schönach, Abzw.Waldhof	8 31	9 00	10 31	11 00	12 31	13 00	14 31	15 00	16 31	17 00	18 31	19 00	20 31	21 00
Herdwangen-Schönach, Schwende	8 34	9 03	10 34	11 03	12 34	13 03	14 34	15 03	16 34	17 03	18 34	19 03	20 34	21 03
Herdw.-Schönach, Rathaus	8 37	9 06	10 37	11 06	12 37	13 06	14 37	15 06	16 37	17 06	18 37	19 06	20 37	21 06
Herdw.-Schönach, Bodenseestr. ○	8 38	9 07	10 38	11 07	12 38	13 07	14 38	15 07	16 38	17 07	18 38	19 07	11 8	21 07
in Ri Sigmaringen 500 ab	*8 40*		*10 40*		*12 40*		*14 40*		*16 40*		*18 40*		*20 40*	
in Ri. Überlingen 500 ab	*9 13*	*9 13*	*11 13*	*11 13*	*13 13*	*13 13*	*15 13*	*15 13*	*17 13*	*17 13*	*19 13*	*19 13*	*21 13*	*21 13*

676 Linzgau-Ruf-Bus Herdwangen-Schönach - Pfullendorf 676

DB BAHN Regio Alb-Bodensee, Niederlassung Friedrichshafen, ☎ (07541) 30 13-0

Am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen.

Montag - Freitag

Fahrtnummer	0676 002	0676 004	0676 006	0676 008	0676 010	0676 012	0676 014
Verkehrsbeschränkungen							4
Anmerkungen	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST
aus Ri. Überlingen 500 an	*8 40*	*10 40*	*12 40*	*14 40*	*16 40*	*18 40*	*20 40*
aus Ri. Sigmaringen 500 an	*9 13*	*11 13*	*13 13*	*15 13*	*17 13*	*19 13*	*21 13*
Herdw.-Schönach, Bodenseestr.	9 20	11 20	13 20	15 20	17 20	19 20	21 20
Herdw.-Schönach, Rathaus	9 21	11 21	13 21	15 21	17 21	19 21	21 21
Herdwangen-Schönach, Schwende	9 25	11 25	13 25	15 25	17 25	19 25	21 25
Herdw.-Schönach, Abzw.Waldhof	9 25	11 25	13 25	15 25	17 25	19 25	21 25
Herdw.-Schönach, Stockfeld	9 26	11 26	13 26	15 26	17 26	19 26	21 26
Owingen, Taisersdorf	9 28	11 28	13 28	15 28	17 28	19 28	21 28
Herdw. Großschönach, Schule	9 30	11 30	13 30	15 30	17 30	19 30	21 30
Herdw. Kleinschönach, Pfullend. Str.	9 31	11 31	13 31	15 31	17 31	19 31	21 31
Herdw. Kleinschönach, Hubenmühle	9 32	11 32	13 32	15 32	17 32	19 32	21 32
Pfullendorf, Abzw. Adriatswlr.	9 36	11 36	13 36	15 36	17 36	19 36	21 36
Pfullendorf Großstadelhofen, Ortsmitte	9 37	11 37	13 37	15 37	17 37	19 37	21 37
Herdw.-Schönach Sohl	9 40	11 40	13 40	15 40	17 40	19 40	21 40
Herdw.-Schönach Lautenbach	9 41	11 41	13 41	15 41	17 41	19 41	21 41
Pfullendorf, Reute	9 43	11 43	13 43	15 43	17 43	19 43	21 43
Herdwangen-Schönach, Egg	9 45	11 45	13 45	15 45	17 45	19 45	21 45
Herdw. Aftholderberg, Frieden	9 46	11 46	13 46	15 46	17 46	19 46	21 46
Pfullendorf Tautenbronn	9 50	11 50	13 50	15 50	17 50	19 50	21 50
Pfullendorf, Firma Geberit	9 54	11 54	13 54	15 54	17 54	19 54	21 54
Pfullendorf, ZOB ○	9 56	11 56	13 56	15 56	17 56	19 56	21 56
in Ri. Sigmaringen 500 ab	*10 00*	*12 00*	*14 00*	*16 00*	*18 00*	*20 00*	*22 00*
in Ri. Überlingen 500 ab	*10 00*	*12 00*	*14 00*	*16 00*	*18 00*	*20 00*	*22 00*

Samstag

Fahrtnummer	0676 102	0676 104	0676 106	0676 108	0676 110	0676 112	0676 114
Anmerkungen	AST	AST	AST	AST	AST	AST	AST
aus Ri. Überlingen 500 an	*8 40*	*10 40*	*12 40*	*14 40*	*16 40*	*18 40*	*20 40*
aus Ri. Sigmaringen 500 an	*9 13*	*11 13*	*13 13*	*15 13*	*17 13*	*19 13*	*21 13*
Herdw.-Schönach, Bodenseestr.	9 20	11 20	13 20	15 20	17 20	19 20	21 20
Herdw.-Schönach, Rathaus	9 21	11 21	13 21	15 21	17 21	19 21	21 21
Herdwangen-Schönach, Schwende	9 25	11 25	13 25	15 25	17 25	19 25	21 25
Herdw.-Schönach, Abzw.Waldhof	9 25	11 25	13 25	15 25	17 25	19 25	21 25
Herdw.-Schönach, Stockfeld	9 26	11 26	13 26	15 26	17 26	19 26	21 26
Owingen, Taisersdorf	9 28	11 28	13 28	15 28	17 28	19 28	21 28
Herdw. Großschönach, Schule	9 30	11 30	13 30	15 30	17 30	19 30	21 30
Herdw. Kleinschönach, Pfullend. Str.	9 31	11 31	13 31	15 31	17 31	19 31	21 31
Herdw. Kleinschönach, Hubenmühle	9 32	11 32	13 32	15 32	17 32	19 32	21 32
Pfullendorf, Abzw. Adriatswlr.	9 36	11 36	13 36	15 36	17 36	19 36	21 36
Pfullendorf Großstadelhofen, Ortsmitte	9 37	11 37	13 37	15 37	17 37	19 37	21 37
Herdw.-Schönach Sohl	9 40	11 40	13 40	15 40	17 40	19 40	21 40
Herdw.-Schönach Lautenbach	9 41	11 41	13 41	15 41	17 41	19 41	21 41
Pfullendorf, Reute	9 43	11 43	13 43	15 43	17 43	19 43	21 43
Herdwangen-Schönach, Egg	9 45	11 45	13 45	15 45	17 45	19 45	21 45
Herdw. Aftholderberg, Frieden	9 46	11 46	13 46	15 46	17 46	19 46	21 46
Pfullendorf Tautenbronn	9 50	11 50	13 50	15 50	17 50	19 50	21 50
Pfullendorf, Firma Geberit	9 54	11 54	13 54	15 54	17 54	19 54	21 54
Pfullendorf, ZOB ○	9 56	11 56	13 56	15 56	17 56	19 56	21 56
in Ri. Sigmaringen 500 ab	*10 00*	*12 00*	*14 00*	*16 00*	*18 00*	*20 00*	*22 00*
in Ri. Überlingen 500 ab	*10 00*	*12 00*	*14 00*	*16 00*	*18 00*	*20 00*	*22 00*

4 Freitag

AST Linzgau-Ruf-Bus: Anmeldungen müssen mind. 1 Stunde vor Fahrtbeginn unter ☎ (0731) 1550 505 angemeldet werden.Fahrzeiten können systembedingt um einige Minuten abweichen.

Dies & Das / Kultur / Vereine

Herdwangen-Schönach-Sohl, Pfullendorf-Großstadelhofen Abzw. Adriatsweiler, Pfullendorf-Großstadelhofen Ortsmitte, Herdwangen-Schönach Hubenmühle, Herdwangen-Schönach-Kleinschönach Pfullendorfer, Herdwangen-Schönach-Großschönach, Owingen-Taisersdorf, Herdwangen-Schönach-Stockfeld, Herdwangen-Schönach-Waldhof, Herdwangen-Schönach-Schwende, Herdwangen-Schönach-Herdwangen Rathaus und Herdwangen-Schönach-Herdwangen Bodenseestraße.
en Fahrplan für den Linzgau-Ruf-Bus kann auf der Seite www.herdwangen-Schönach.de als PDF-Datei herunterladen. Außerdem ist er an jeder Bushaltestelle ausgehängt.

PFULLENDORFER STADTGESCHICHTEN

Geschichtenabend

Vorverkauf gestartet

Pfullendorf/pa – Seit einigen Tagen werden in der Tourist-Information, bei der Linzgau Buchhandlung und in der Geschäftsstelle des Südkuriers die Karten zur zweiten Ausgabe der Pfullendorfer Stadtgeschichten verkauft. Der Kartenvorverkauf startete rasant: Bereits nach kurzer Zeit waren schon weit über 100 Eintrittskarten verkauft. Am 21. Oktober werden in der Stadthalle einzigartige Geschichten über Pfullendorf, über besondere Bürger, über die Teilorte und auch über die Partnerstadt Allschwil gezeigt. Dabei geht es weniger um historische Anekdoten oder Geschehnisse, als vielmehr um aktuelle Eindrücke und Themen. So entführt das Kamerateam zum Beispiel auf den Hof der Familie Frick in Kleinstadelhofen. Hier kann man der leidenschaftlichen Köchin und „Lecker auf's Land"-Gewinnerin Michaela Frick bei der Herstellung von Kartoffelpralinen über die Schulter schauen. Im Ortsteil Kleinstadelhofen entdecken die beiden Produzenten Rainer Jörger und Michael Schnurr die Bisonzucht der Familie Loidl. Dieses und viele weitere Abendteuer werden den Besuchern am Showabend der Pfullendorfer Stadtgeschichten in unterhaltsamer und kurzweiliger Weise vorgestellt.

DIES & DAS

Ferienregion

Mittwochswandern

Pfullendorf/pa – Die Mittwochswanderer wandern am 23. August mit Johann und Hilda Utz von Owingen über den Golfplatz nach Brachenreute. Die Strecke beträgt etwa sieben Kilometer. Anschließend wird eingekehrt. Abfahrt mit dem Regiobus nach Owingen ist um 14 Uhr am Busbahnhof. Alle Wanderfreunde, auch Feriengäste, sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen gibt es bei der Tourist-Information unter Telefon 07552/251131.

Kleiderlager

Sommerpause

Pfullendorf/pa – Das Kleiderlager in der Martin-Schneller-Straße 14 legt bis zum Ende der Sommerferien eine Pause ein. In dieser Zeit kann auch keine Bekleidung abgegeben werden, es steht aber der Kleidercontainer vor der Kleiderkammer zur Verfügung. Er wird regelmäßig geleert. Der nächste Öffnungstermin ist am Mittwoch, 13. September. Wie gewohnt ist von 9 bis 11 Uhr Kleiderannahme und 15 bis 16.30 Uhr Kleiderausgabe.

Illmensee

Seefest

Illmensee/pa – Der Musikverein Illmensee lädt vom 19. bis 21. August zum traditionellen Seefest an den Illmensee ein. Beginn ist am Samstag, 19. August, mit einer Cocktail- und Partynacht mit Midnight Special und DJ Chicco&Hardy. Beginn ist um 19.30 Uhr. Am Sonntag beginnt das Fest um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend ist den ganzen Tag über musikalische Unterhaltung geboten. Ab 19 Uhr gehört die Bühne einem schwäbischen Kabarett mit „Alois und Elsbeth Gscheidle". Karten an der Abendkasse kosten 13 Euro. Im Vorverkauf zu zehn Euro sind sie beim M & M Frischemarkt und bei der Sparkasse in Illmensee sowie unter Telefon 07558/1303 erhältlich. Am Montag endet das Seefest ab 17 Uhr mit dem Feierabendhock bei zünftiger Musik. Für das leibliche Wohl ist an allen drei Festtagen gesorgt.

KULTUR

Wald

Knapp ein Jahr gastiert

Wald/pa – Die Serenadenkonzerte der Walder Bücherei haben inzwischen Kultcharakter. Sie finden vor der romantischen Open Air Kulisse des Pfarrgartens statt, haben immer musikalische Gäste, denen man gern zuhört, und bezaubern dazuhin mit einem Getränkeangebot, das es nicht an jeder Ecke gibt. Am Samstag, 19. August, ist es wieder so weit. Um 20 Uhr gehört die Bühne im Pfarrgarten der Country- und Bluesband „Knapp ein Jahr". Erwartet werden auch diverse Line Dance Gruppen, darunter „Susis Devil Dancers", die ab 19.30 Uhr einen Line Dance Workshop für Tanzfreudige anbieten. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet sechs Euro. Gegen eine Spende für die Anschaffung neuer Medien bietet das Büchereiteam sommerliche Getränke und eine kleine Stärkung an. Bei Regen findet die Veranstaltung im Pfarrheim statt.

Die Kultband »Knapp ein Jahr« gastiert am Samstag in Wald.
Foto: Veranstalter

VEREINE

DAV

Bergtour

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet am Wochenende vom 26. und 27. August eine zweitägige Bergtour in den Klostertaler Alpen. Ausgangspunkt der Tour ist der alte Bahnhof von Dalaas . Dort beginnt der Aufstieg zur Freiburger Hütte. Die Aufstiegszeit beträgt etwa 3,5 Stunden. Am Sonntag führt der Weg über die rauhe Furka, das Faludrigakar und die Gamsfreiheit hinab zur Elsalpe und zum Tiefenseesattel und von dort zur Mutterberg-Liftstation, wo man nach Bludenz zu Tal fährt. Die Gehzeit beträgt zirka 7,5 Stunden bei einer Höhendifferenz von 1200 Metern. Eine gute Kondition ist erforderlich. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist am Samstag, 26. August, um 10.30 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Wegen der Übernachtung auf der vielbesuchten Freiburger Hütte ist eine umgehende Anmeldung bei Tourenführer Helmut Magg, Telefon 07552/6126, erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf sieben Personen begrenzt.

Schwäbischer Albverein

Wanderung

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein veranstaltet für ihre Mitglieder und wanderfreudige Gäste am Samstag, 19. August, eine Halbtagswanderung rund um Neuhausen ob Eck. Gewandert wird auf guten Wanderwegen mit geringen Höhenunterschieden vom Freilichtmuseum zur Jurakalksteinbruch mit Einblick und Erklärung und weiter durchs Dechental in Richtung Bergsteig. Der Rückweg führt an der Neuhauser Skihütte vorbei. Die Strecke beträgt etwa zehn Kilometer. Eine Kurzstrecke mit fünf Kilometern wird ebenfalls angeboten. Die Wanderung kann auch zu einem Besuch des Freilichtmuseums genutzt werden. Eine Schlusseinkehr im „Ochsen" ist geplant. Wanderführer sind Heinrich und Karin Arndt, Telefon 07552/40304. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13 Uhr am Stadtgartenvorplatz, Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vereine

Bergwacht

Höhlentag

Sigmaringen/pa – Die Bergwacht Sigmaringen teilt mit, dass am Sonntag, 27. August, die Burghöhle Dietfurt zwischen 11 und 17 Uhr im Rahmen eines überregionalen „Höhlentags" frei zugänglich ist. Diese Höhle zieht sich über eine Länge von rund 60 Metern durch den Burgfelsens. Sie kann aus Sicherheitsgründen in der Regel nur im Rahmen von Führungen betreten werden. Auf wichtige Besonderheiten der Höhle wie auch der Dietfurter Ruine wird durch erklärende Beschilderungen hingewiesen. Auch der Bergfried kann, entsprechende Trittsicherheit vorausgesetzt, bestiegen werden. Die obere Halle der Dietfurter Höhle ist eine bedeutende Fundhöhle in Baden-Württemberg. Sie wurde seit der Altsteinzeit von Menschen genutzt. Durch diesen Teil der Höhle gelangt der Besucher über eine steile Treppe in die tiefer im Berginneren gelegene Neutempler-Kultstätte, die sich seit den späten 1920er Jahren in unverändertem Zustand befindet.

CDU

Roland Brucker wiedergewählt

Pfullendorf/stt - In aller Kürze hat Roland Brucker, Vorsitzender des 150 Mitglieder starken CDU-Ortsverbands Pfullendorf, die diesjährige Hauptversammlung samt Neuwahlen abgewickelt. Der Grund: Eine Stunde nach Versammlungsbeginn wurde Bundestagsabgeordneter Lothar Riebsamen erwartet, der über aktuelle Themen der Bundespolitik informierte und sich den Fragen der 31 Teilnehmer stellte. Die erfuhren am Rand noch eine Neuigkeit: Auf eine Frage aus dem Publikum zur Verkehrsentwicklung in der Stadt gab Bürgermeister Thomas Kugler bekannt, dass im Frühjahr 2018 mit dem Baubeginn des zweiten Abschnitts der Umgehungsstraße gerechnet werden kann. Riebsamen, der momentan mitten im Wahlkampf zur Bundestagswahl im September steckt, berichtete über Maßnahmen und Entwicklungen in der Region, die in seiner Zeit als Abgeordneter im Wahlkreis Bodenseekreis auf den Weg gebracht wurden. Weiterhin stellte er als Mitglied im Gesundheitsausschuss die Eckpunkte des neuen Pflegegesetzes vor und informierte über die wichtigen Themen im diesjährigen Wahlkampf: innere Sicherheit, steuerliche Entlastung der Bürger, Investitionen in Bildung und Forschung oder Stärkung der Familie. Durchaus auch kritisch waren die Fragen aus dem Publikum nach dem Vortrag.

Im Vorfeld hatte Schatzmeister Markus Schmid über eine, wie Bürgermeister Kugler es bei der Entlastung ausdrückte, „gut gefüllte Kasse" berichtet. Kugler verwies auf die Landtagswahl im vergangenen Jahr und die Bundestagswahl in diesem Jahr. 2019, so sagte er, stehen die Kommunalwahlen an. „Dafür müssen wir gut gerüstet sein." Von Lothar Riebsamen gab es Lob für die Ortsverbände: „Ohne die Ortsverbände der CDU wäre jeder Kandidat aufgeschmissen. Das Pfund der Ortsverbände dürfen wir nicht verspielen."

Vorsitzender Brucker hat sich für seine neue Amtszeit vorgenommen, die CDU-Stammtische, die immer am ersten Mittwoch im Monat im „Mohren" als „lockeres Gespräch" stattfinden, „aufzufrischen".

Die Ehrungen für langjährige Mitglieder nahmen bei der diesjährigen Hauptversammlung des CDU-Ortsverbands kaum Zeit in Anspruch, weil lediglich Markus Schmid, der für 25-jährige Mitgliedschaft mit einer Ehrennadel ausgezeichnet wurde, anwesend war. In Abwesenheit geehrt wurden außerdem German Mayer für 60-jährige Mitgliedschaft sowie Karl Gitschier, Konrad Hegner, Herbert Held, Josef Jäger, Karl Jäger, Rosa Kammermaier, Helmut Magg, Theodor Nipp, Otto Rößler, Franz Scheuble, Emma Siersch, Karl-Heinz Sperling und Anita Vogt für 40 Jahre. Eine Ehrung für 25 Jahre erhielten Patrick Brendel, Simon Hennig, Karl Hiestand, Klaus Mors und Nezir Sagur.

Die Neuwahlen der Vorstandschaft ergaben nur wenige Änderungen. Roland Brucker wurde einstimmig zum Vorsitzenden wiedergewählt. Für die bisherige stellvertretende Vorsitzende Gisela Hanßler, die nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung stand, wählte die Versammlung drei Stellvertreter mit unterschiedlichen Aufgaben: Claus Bixler (Mitgliederbetreuung), Dr. Winfried Potrzeba (Fraktion) und in Abwesenheit Jochen Schmidt (Operativ und Pressebeauftragter). Schatzmeister bleibt Markus Schmid. Zum Schriftführer wurde Christof Teuber gewählt. Das Amt des Internetbeauftragten übernahm neu Hubert Dabbelt. Beisitzer sind Emil Gabele, Gerda Gebert, Siham Gharib, Daniel Griener, Martin Hangarter, Reiner Hegner, Ralf Kruse, Heinrich Mutschler und Saban Yesilyurt.

Der wiedergewählte CDU-Vorsitzende Roland Brucker (links) ehrte Markus Schmid für 25-jährige Mitgliedschaft. Foto: Anthia Schmitt

DAV

Anspruchsvolle Radtour

Pfullendorf/pa – Die Mountainbiker in der Sektion Pfullendorf des Deutschen Alpenvereins waren unter der Leitung von Roland Zell im Hinterland des Bodensees unterwegs. Aus einer geplanten Tour mit 65 Kilometern und 900 Höhenmetern wurden 100 Kilometer und 1700 Höhenmeter. Die Tour begann in Aftholderberg und führte dann nach Überlingen, wo eine Kaffeepause eingelegt wurde. Danach ging es weiter zur Birnau und über Deggenhausen nach Heiligenberg zur Amalienhöhe. Da alle Teilnehmer noch Lust auf mehr hatten, wurde die Fahrt nach »Maria im Stein« fortgesetzt. Frisch gestärkt mit Kaffee und Kuchen traten die Radler den Rückweg nach Aftholderberg an.

Die Mountainbiker des DAV waren im Bodensee-Hinterland unterwegs. Foto: privat

DAV

Den Hohen Ifen erklommen

Pfullendorf/pa – Bei idealen Bedingungen haben die Bergwanderer der Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein bei einer zweitägigen Tour den Hohen Ifen erklommen. Von Bad Hopfreben im Bregenzerwald ging es über eine steile Wiese und einen Forstweg hoch hinauf über die Vorderüntschenalpe und den Häfner zur Güntlespitze. Dort erwartete die Bergfreunde eine wunderschöne Strecke über einen teilweise ausgesetzten Grat zum Starzeljoch. Man hatte einen schönen Rundblick hinunter ins Bargunttal und ins Kleinwalsertal, zu den Allgäuer Alpen, zu den Gipfeln des Bregenzerwaldes und zu vielen der beidseitigen hohen Bergmassive. Ab dem Starzeljoch führte die Route über die Ochsenhofer Scharte hinab zur Schwarzwasserhütte und zur wohlverdienten Ruhe. Am nächsten Morgen lag die Hütte komplett im Nebel, der sich aber nach dem Frühstück schon verzogen hatte und einen recht heißen Tag erahnen ließ. Man brach bald auf, um über

Die Bergwanderer des DAV erklommen bei einer zweitägigen Tour den Hohen Ifen. Foto: privat

Vereine / Schulen / Kirche

die Hersguntenalpe und den Eugen-Kohler-Weg zum Gipfel des Hohen Ifen zu gelangen. Oben angekommen war der doch beschwerliche Aufstieg dank der einmalig schönen Fernsicht bald vergessen. Um die Mittagszeit ging's zunächst den gleichen Pfad wieder hinab. Zuvor wurde entschieden, dass ab Gerachsattel und Kreuzle in Richtung Diedamskopf Mittelstation gewandert wird, um mit der Bahn hinunter ins Tal nach Schoppernau zu fahren.

SCHULEN

Sechslinden-Schule

Schulabschluss gefeiert

Pfullendorf/stt - Für 81 Schüler der Haupt- und Werkrealschule Sechslinden ist die Schulzeit zu Ende gegangen. Nach einem Gottesdienst, den die Jugendlichen mit dem Thema „Leuchttürme" selbst gestalteten, erhielten sie im Rahmen einer Feierstunde ihre Abschlusszeugnisse. 32 Schüler beendeten ihre Schulzeit nach Klasse 10 mit dem Realschulabschluss. 49 Jugendliche gehen mit dem Hauptschulabschluss in das Berufsleben oder besuchen eine weiterführende Schule. Für 38 Neuntklässler geht es nach den Sommerferien an der Sechslinden-Schule mit Klasse 10 weiter. „Ich bin überzeugt, ihr macht euren Weg", eröffnete Bürgermeisterstellvertreter Hermann Billmann den Reigen der Festredner. Er verglich den Weg zum Schulabschluss mit den Mühen der Radprofis, die sich bei der Tour de France „abrackern und quälen, um das Ziel zu erreichen". Mannschaftsgeist, gute Trainer und Fans, die jubeln, seien für den Sieg erforderlich, sagte Billmann. Voraussetzungen, die es auch für das Etappenziel Schulabschluss brauche. „Die Tour des Lebens geht weiter, da braucht es weiterhin Glück, Mut, Kraft und Fantasie", sagte Billmann, der eine ganz spezielle Form des Dopings empfahl: „Anerkennung und Vertrauen für den anderen und die Erfahrung, dass man gemocht wird." Schulleiter Thomas Randecker griff in seiner Ansprache das Gottesdienstthema auf. Leuchttürme, wie es im Lauf des jungen Lebens die Eltern, die Erzieherinnen und die Lehrer gewesen seien, würden die Richtung vorgeben, sagte er. Sie hätten Spuren gelegt und „das Licht in euch gesetzt". Für die Zukunft wünschte Randecker den Jugendlichen „ein Leuchten in schwierigen Situationen" und „ein gutes Wort zur rechten Zeit". Weiterhin lud er die Entlassschüler ein, an die Schule zurückzukommen und von ihrem weiteren Weg zu berichten. „Es interessiert uns, was aus euch wird", sagte der Schulleiter. Der Dank beider Festredner, aber auch der Klassensprecher galt den Lehrkräften und deren intensivem Engagement für die Schüler. Das unterhaltsame Programm, charmant moderiert von den Zehntklässlerinnen Lisa Aichele und Ceren Patlar, gestalteten die Entlassschüler selbst. So gab es eine Bildershow aus den letzten Schuljahren, eine eigenwillige Interpretation des Gedichts „Stufen" von Hermann Hesse oder mit dem Sketch „Schwarzfahrer" einen leidenschaftlichen Appell gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus sowie mehrere Musikvorträge, die im gemeinsamen Schlusslied „Applaus, Applaus" ihren Höhepunkt fanden.
Für eine ganze Reihe von Schülern gab es bei der Entlassfeier neben dem Zeugnis auch noch Preise und Belobigungen für gute Leistungen. Einen Preis erhielten Niklas Utz (9a), Robert Barth, Fabienne Häse (beide 9b), Sven Scheffler (10h), Thomas Kunz und Alexander Weinert (beide 10m). Belobigungen gab es für Andreas Blum, Frederik Fuchs, Valentin Jäger, Colin Merz, Moritz Möhrle, Gabriela Kakus, Isabell Schumacher (alle 9a), Nicolino Fazio, Pascalis Redl, Leonie Renner (alle 9b), Domenic Feicht, Sedat Kaba, Denis Laicher, Inge Weber (alle 10h), Eric Lutz, Besnik Musa, Alexander Stiben, Melke Ülger, Christine Radant, Adrian Mika, Lisa Aichele, Nicola Karpeta und Ellen Lallathin (alle 10m). Der Sonderpreis der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch für sehr gute Leistungen im Fach Mathematik ging an Nicola Karpeta (10m) und Fatih Kaba (10h). Den Englischpreis erhielten Domenic Feicht, Sedat Kaba und Sven Scheffler (alle 10h). Den Sozialpreis, den die Volksbank erstmals für besonderes soziales Engagement in der Schule verlieh, durfte Alissa Lorek entgegen nehmen.

Härle-Schule

Schule erkundet

Pfullendorf/pa - Nach der Schulanmeldung Ende März kamen die Vorschüler der verschiedenen Pfullendorfer Kindertageseinrichtungen zu Besuch in die Grundschule am Härle. Zusammen mit ihren Erzieherinnen und den Kooperationslehrerinnen schnupperten sie Schulluft. Es sind die ersten und zweiten Klassen, in denen die Vorschüler aus dem Kindergarten ihre ersten Schulstunden erlebten. Mit den Schulkindern zusammen bastelten und malten sie an den Schülertischen. Die Kindertageseinrichtung am Stadtgarten war mit ihrer Erzieherin Marianne Dippel und der Praktikantin Kathrin Korner in der Klasse 2a. Verena Walk zeigte über die Monitortafel ein Bilderbuch und leitete die Zweitklässler und die Kindergartenkinder zum Basteln einer Krone an. Die kleinen Königinnen und Könige freuten sich mächtig über ihre Krone und gingen stolz durchs Schulhaus.

Die Vorschulkinder aus dem Kindergarten bastelten mit den Zweitklässlern Kronen. *Foto: privat*

KIRCHE

Dekanat

Fahrt nach St. Gallen

Sigmaringen/pa - Im Jahr des Reformationsgedenkens veranstaltet das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch in Kooperation mit dem Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen und dem Arbeitskreis Bildung der Seelsorgeeinheit Sigmaringen für alle ökumenisch und kulturell Interessierten am

Für 81 Neunt- und Zehntklässler der Sechslinden-Schule ist die Schulzeit mit der Abschlussfeier zu Ende gegangen. *Foto: Anthia Schmitt*

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf
Donnerstag, 17. August
7.00 Uhr Morgenlob (Chorraum)
Freitag, 18. August
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier
Samstag, 19. August
18.00 Uhr Messfeier
Sonntag, 20. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Messfeier
14.00 Uhr Taufe der Kinder Lina Seminara, Verena Armella Hofmann, Anna-Lena Sophie Buck und Taylor Scarlata
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
Dienstag, 22. August
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 23. August
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier

Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf
Samstag, 19. August
8.20 Uhr Rosenkranzgebet – Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst
14.00 Uhr Messfeier anlässlich der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Gisela und Albert Möhrle

St. Fidelis, Otterswang
Keine Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.
Sonntag, 20. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
15.00 Uhr Kreuzweg
Montag, 21. August
18.15 Uhr Josef Kentenich-Vorlesung
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d.T., Denkingen
Dienstag, 22. August
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee
Donnerstag, 17. August
18.25 Uhr Ruschweiler Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier
Sonntag, 20. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Seefest Messfeier
Montag, 21. August
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau
Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Irmgard Blum, Franziska Endres, Angelika Kaluza, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik
Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Michael Zoller und Erika Geiger Miller, Probe: dienstags, 20 Uhr in der Stadtkirche
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten
Kontakt: Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder
Kontakt: Stefan Menner, Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe
Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840

St. Martin, Aach-Linz
Sonntag, 20. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr Messfeier mit Patrozinium in Wald
10.30 Uhr Messfeier in Aftholderberg
Dienstag, 22. August
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Wald
Pfarrer Josef Maurer, Wald, Telefon 07578/634
Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-Linz:
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche
Samstag, 19. August
19.00 Uhr Abendvesper mit Abendmahl, Prädikant Lallathin
Sonntag, 20. August – 10. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Lallathin

Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen
Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Jugend
Kontakt: Tina Boy, Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 16.30 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik
Posaunenchor
Leitung: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags 18.30 Uhr
Kirchenband Funkenschlag
Kontakt: Gertrud Bux-Eckhoff, 07585/93524

Kirchenchor
Leitung: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Singetse
Kontakt: Gisela Marx, Telefon 07552/8813

Frauen
Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Krabbelgruppe
Donnerstags, 10 Uhr
Montags, 16.00 Uhr
Mittwochs, 9.30 Uhr
Kindergottesdienstraum

Haus- und Diasporakreise
Familie Reutter, Telefon 07552/9287416
Familie Kotz, Telefon 07575/3873

Bibelgesprächskreis
Freitags, 20 Uhr
Foyer der Christuskirche

Kontaktmöglichkeiten:
Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): Evangelisches.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de
Stellvertretender Vorsitzender: Jörg Pathel, Telefon 07552/7193

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Dienstags 20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9. Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags 9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs 20 Uhr Gottesdienst
Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.) oder 0172/7985795 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags 9.30 Uhr
Biblischer Vortrag
13.00 Uhr Biblischer Vortrag in polnischer Sprache
Donnerstags
19.15 Uhr Bibelstudium
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium in polnischer Sprache
Versammlungsraum:
Bleichestr. 2
www.jw.org

Eichhörnchen und Eichelhäher ...
am Ende vom Leben umgeben.
Die Baumbestattung.
Ein persönlicher Weg.

Stoß BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

Foto: Christa Planck

Geht leise · das Kind ist müde von der Reise · kommt weit her · vom Himmel übers Meer · vom Meer den dunklen Weg ins Land · bis es die kleine Wiege fand. Geht leise!

Das Leben bietet vielerlei ganz persönliche Stationen, die sich deutlich aus dem Alltäglichen abheben und etwas ganz Besonderes darstellen. Mit Texten, Glückwunschkarten, symbolischen Geschenken und vielem mehr möchten wir helfen, solche Anlässe zu nutzen, um Freude und Dankbarkeit zu teilen.

Fordern Sie unser kostenloses Ideen-Heft „Stationen" an.

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart

Kirchen / Sport / Geschäftswelt

Die Jungs der Realschule am Eichberg holten beim Sparkassen Cup erneut den Wanderpokal. Foto: privat

Die Kunden der Volksbank informierten sich mit Interesse über alternative Möglichkeiten der Geldanlage. Foto: privat

Samstag, 23. September, eine ganztägige Busexkursion nach St. Gallen mit einem Besuch der ökumenischen Gemeinde Halden in St. Gallen. Die ökumenische Gemeinde Halden ist seit 40 Jahren eine der wenigen ökumenischen Gemeinden in der Schweiz. Ausgehend von der Überzeugung, dass die Trennung der Christen ein Skandal ist, leben, tun und feiern sie alles, was möglich ist, gemeinsam. Seit einiger Zeit ist die Gemeinde neben der innerchristlichen Ökumene auch im interreligiösen Dialog sehr engagiert. Neben dem Besuch der Gemeinde und einem Gespräch mit Verantwortlichen ist auch eine Stadtführung in St. Gallen mit Besuch der Kathedrale und der Stiftsbibliothek geplant. Zum Abschluss der Fahrt ist auf dem Rückweg eine Einkehr in einem Gasthaus in Orsingen-Nenzingen vorgesehen. Die Leitung des Exkursion haben Dekanatsreferent Frank Scheifers und Beate Walter vom Bildungswerk Laiz-Leibertingen. Abfahrt des Busses in Pfullendorf ist um 8.35 Uhr am Busbahnhof. Rückkehr am Abend gegen 21.15 Uhr. Die Kosten betragen etwa 25 Euro pro Person. Für die Verpflegung tagsüber empfehlen die Veranstalter ein Vesper und Getränk mitzunehmen. Die Kosten für das Abendessen trägt jeder selbst. Um Anmeldung wird bis spätestens 15. September gebeten. Nähere Auskünfte gibt es bei Frank Scheifers, Telefon 07571-749090, sowie im Internet: www.dekanat-sigmaringen-messkirch.de.

SPORT

Fußball

Tolle Ergebnisse

Pfullendorf/pa – Beim diesjährigen Sparkassen Fußball Cup der Klassen 7 bis 9 erspielten sich die Jungen der Realschule Pfullendorf neben dem begehrten Wanderpokal auch die Gold- und Bronzemedaillen. Das Ranking seit 2007 zeigt, dass die Realschule damit zum sechsten Mal den Pokal in die Schule holte. In diesem Jahr spielten neun Jungenmannschaften aus sechs weiterführenden Schulen um den begehrten Wanderpokal. Bei den Mädchenmannschaften überzeugten die Schülerinnen des Staufer-Gymnasiums mit Silber und Bronze, obwohl keine Fußballerinnen aus der neunten Klasse dabei waren. Wie die Statistik zeigt, brachten die Gymnasiastinnen damit seit 2007 neun Mal Gold, drei Mal Silber und einmal Bronze mit nach Hause.

GESCHÄFTSWELT

Sparkasse

Kindergärten zu Gast

Pfullendorf/pa – Die Vorschulkinder der Pfullendorfer Kindergärten haben in den letzten Wochen die Sparkasse besucht und dabei viel über Geld und Geldgeschäfte erfahren. Gemeinsam mit den Auszubildenden Melissa Tokus, Anna Schmid oder Steffen Speck erlebten sie einen aufregenden Tag. Sie bestaunten die Vielfalt der Euro-Münzen und brachten sie anschließend zur sicheren Aufbewahrung in den Tresor. Außerdem lernten sie ausländische Banknoten kennen oder lösten Rätsel rund um die Sparkasse.

Volksbank

Anleger informiert

Pfullendorf/pa - Die Volksbank Pfullendorf hat zu einer gemeinsamen Kundenveranstaltung mit der Union Investment ins Dienstleistungszentrum am Busbahnhof eingeladen. Die Bundesbürger parken über 80 Prozent ihres Geldvermögens in zinsabhängigen Geldanlagen, wie Tagesgeld, Sparbuch und verzinsliche Anlagen, war bei der Veranstaltung zu erfahren. Seit 2010 liegt die Inflationsrate über dem Zinsniveau. Dies führt zu einer negativen Realrendite und folglich zu einem Verlust auf das Ersparte. Mit einem deutlichen Anstieg der Zinsen ist in absehbarer Zeit nicht zu rechnen. So ist es umso wichtiger, über Strategien zur Vermögenssicherung nachzudenken. Im Vortrag wurde zum Umdenken aufgefordert. So eröffnet sich ein Weg vom Sparer zum Anleger in Form der Vermögenssicherung über Anlagen in Substanzwerten. »Es ist wichtig das Vermögen zu strukturieren und nicht alles auf eine Karte zu setzen«, so die Quintessenz des Vortrags. Um Wertschwankungen auszugleichen wird eine ratierliche Geldanlage beispielsweise in einem Fondsansparplan empfohlen. Im Anschluss an den Vortrag bestand noch die Möglichkeit zum Austausch bei einem Glas Wein und einem Snack.

Die Vorschulkinder der Pfullendorfer Kindergärten erfuhren bei der Sparkasse viel über Geld und Bankgeschäfte. Unser Bild zeigt die Kinder des Denkinger Kindergartens. Foto: privat

Ihre Adresse für geschmackvoll gestaltete Grabdenkmale
Carola Sonntag
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin
Restauratorin im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk
Friedhofstrasse 9 · 88630 Pfullendorf
Telefon 0 75 52/85 57 · Telefax 0 75 52/88 72

Mit Zorn und Zärtlichkeit an der Seite der Armen
www.misereor.de
MISEREOR
IHR HILFSWERK
Spendenkonto 10 10 10
Pax Bank · BLZ 370 601 93

wenn's persönlich sein soll
Bestattungen Hanssler
Tel.: 0 75 52 - 67 21
www.Bestattungen-Hanssler.de
Kirchplatz. 9
88630 Pfullendorf
Lindenstr. 20
88630 Denkingen
Tel.: 07552 - 67 21

Geschäftswelt / Veranstaltungen

Kramer Werke

Ausbildung beendet

Pfullendorf/pa - Sieben Auszubildende zum Fertigungsmechaniker haben bei den Kramer Werken ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Sie wurden vom Betrieb übernommen und erhielten eine Festanstellung. Besonders erfreulich ist für Ausbildungsleiter David Walk das Ergebnis von Ingo Bischoff, der im Fachgespräch mit der Bestnote 1,0 abschloss. Für den Ausbildungsstart im Herbst 2018 bietet die Firma Kramer wieder acht Ausbildungsplätze sowie zwei Stellen zur Ausbildung als Industriekauffrau mit Zusatzqualifikation an. Bewerbungszeitraum ist im September 2017.

Ausbildungsleiter David Walk (rechts) freut sich mit seinen Auszubildenden über die bestandene Abschlussprüfung. *Foto: privat*

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Tourist-Information
Sonntag, 20. August, 10.45 Uhr
Marktplatz, Historische Stadtführung

Spitalpflege
Täglich, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro
In den Ferien geschlossen
Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Freitags, 16.30 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Montags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

ÖFFNUNGSZEITEN

Waldfreibad
Täglich von 9 – 20 Uhr geöffnet
Mittwochs ab 6.30 Uhr

Recyclinghof
Dienstags 10 – 13 Uhr
Mittwochs 14 – 18 Uhr
Donnerstags 16 – 19 Uhr
Freitags 14 – 18 Uhr
Samstags 9 – 13 Uhr

Stadtbücherei
Bis 28. August Sommerpause
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Tourist-Information
Montags – freitags, 9 – 17 Uhr

Fachbereich Forst
Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Wolfgang Richter, Telefon 07585/1210, Fax 07585/934144, E-Mail: wolfgang.richter@LRASIG.de#

MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

Donnerstag, 17. August, 14 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Upcycling Werkstatt „Aus Alt mach Schön"
Anmeldung: 07503/739

Donnerstag, 17. August, 6 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Frühwanderung
Anmeldung: 07503/739

Freitag, 18. August, 10 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung
Info-Telefon: 07552/251131

Freitag, 18. August, 20 Uhr
Ostrach-Kalkreute: Waldberg, Kalkreuter Party

Samstag, 19. August, 18.15 Uhr
Ostrach-Bachhaupten: Pfarrkirche St. Michael, Lange Barocknacht mit Führung und Konzert
Info-Telefon: 07552/251131

Samstag, 19. August, 18.30 Uhr
Wald: Pfarrkirche St. Bernhard, Lange Barocknacht mit Kirchenführung
Info-Telefon: 07552/251131

Samstag, 19. August, 20 Uhr
Pfullendorf: Pfarrkirche St. Jakobus, Lange Barocknacht mit Kirchenführung
Info-Telefon: 07552/251131

Samstag, 19. August, 20 Uhr
Wald: Pfarrgarten, Konzert der Bücherei mit „Knapp ein Jahr"

Samstag, 19. August, 20 Uhr
Sonntag, 20. August, 10.30 Uhr
Montag, 21. August, 17 Uhr
Illmensee: Strandbad, Seefest des Musikvereins

Sonntag, 20. August, 10.45 Uhr
Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung
Info-Telefon: 07552/251131

Sonntag, 20. August
Pfullendorf: Haltestelle Stadtgarten, Radexpress Oberschwaben
Info-Telefon: 07552/251131

Mittwoch, 23. August, 7 Uhr
Wilhelmsdorf: Naturschutzzentrum, Foto-Frühwanderung
Anmeldung: 07503/739

Mittwoch, 23. August, 14 Uhr
Pfullendorf: Busbahnhof, Mittwochswandern
Info-Telefon: 07552/251131

KULTUR

St. Jakobus
Samstag, 19. August, 20 Uhr
Kirchenführung zur Langen Barocknacht

VEREINE

Achtung: In den Ferien teilweise geänderte Zeiten

Netzwerk 50plus
Donnerstag, 17. August, 15 Uhr
Treffpunkt im Mesnerhaus, Spielkreis
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer

DAV
Freitags, 18 Uhr
Kletterturm im Tiefental, Freies Klettern

TSV Aach-Linz Volkssport
Samstag, 19. August, 12 Uhr
Sonntag, 20. August, 7 Uhr
Volkswandern in Tuningen

Schwäbischer Albverein
Samstag, 19. August, 13 Uhr
Stadtgartenvorplatz, Wanderung

VdK
Montag, 21. August, 17 – 19 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde der Soziallotsen
Dienstag, 22. August, 19 Uhr
Gasthaus „Mohren", Stammtisch

Geberit Rentner
Mittwoch, 23. August, 14 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser", Stammtisch und Skat

DLRG
Montags, 18 Uhr
Waldfreibad, Jugendschwimmgruppe
Montags, 19 Uhr
Waldfreibad, Rettungsschwimmgruppe

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach

Veranstaltungen

Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Akkordeon-Orchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein
Mittwochs, 10 – 12 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des Vororchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

Chips & Flips
Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslindenschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

EKE
Dienstags, 19.30 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule, Folkloretanz mit Johanna Vochazer

Gesangverein
Mittwochs, 19.45 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew
Sommerpause

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

Christuskirche
Freitags, 19 – 21 Uhr
Weltcafé der Flüchtlingshilfe

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags 9 – 12 Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation St. Elisabeth
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
In den Ferien geschlossen
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs, 9 – 11 Uhr
Ausgabe: mittwochs, 15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags, 9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprechstunde

Galerie Grünes Haus
Dienstags + donnerstags von 16 - 18 Uhr geöffnet

Furtmühle
Samstags, 15 – 17 Uhr
Treffpunkt Mühlencafé

Heimatmuseum Bindhaus
Samstags, 14 – 16 Uhr geöffnet

Stadtmuseum im „Alten Haus"
Samstags, 14 – 16 Uhr geöffnet

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Tierpark Jägerhof
Dienstags – sonntags, 11 – 18 Uhr
Montags geschlossen

Abenteuergolf im Seepark
Täglich, 9 – 20 Uhr

Fußballgolf im Seepark
Täglich, 9 – 20 Uhr

Elternschule
Mittwoch, 23. August, 17.30 Uhr
Krankenhaus, Infoabend zur Anträgen auf Kindergeld, Elterngeld etc.
Hebamme Ruth Schwarz, Telefon 07553/917333

Seepark
Wasserskianlage
Freitag, 18. August
Samstag, 19. August
Deutsche Wakeboardmeisterschaften

Sigmaringendorf
Waldbühne
Samstag, 19. August, 20 Uhr
Sonntag, 20. August, 14.30 Uhr
Theater „The Purple Rose of Cairo"

SPORT

Achtung: In den Ferien teilweise Änderungen

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 18 – 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Sportabzeichen-Training

Nordic Walking
Dienstags, 18 Uhr
Donnerstags, 18 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche
Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

TVP Fit Mix
Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab 7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr, Gemischt ab 16 Jahre

TVP Judo
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 16.30 Uhr
Training 6- bis 8-Jährige
Dienstags, 17.30 Uhr
Training 9- bis 13-Jährige
Dienstags, 19 Uhr
Training 14- bis 16-Jährige
Dienstags, 20.15 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Turnen Seniorinnen
Härle-Turnhalle
Montags: 17 Uhr
Montags: 20 Uhr
Dienstags: 16 Uhr

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene
Dienstag, 23. Februar, 18 + 19 Uhr
Schnuppertag

TVP Aerobic
Mittwochs, 19 Uhr, Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Lauftreff/Nordic Walking
Dienstags + freitags, 18.30 Uhr
Fuchshalde, Treffen

TVP Aikido
Freitags + mittwochs, 20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Kinder

TVP Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik
Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf
Montags, mittwochs, freitags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis
Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

Reha-Sport
Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 18.30 Uhr
Krankenhaus, Übungsstunde

Rudern
Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler, Training des Ruderclubs

TSV Aach-Linz
Montags + dienstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Funktionelle Gymnastik

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 9.15 Uhr
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

Schwarzes Brett

Gasthaus Huber

Judentenberg • Tel. 07558/2 65

Wir haben Urlaub vom 16.8. bis 7.9.2017

Bosch Immobilienverwaltungen

Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf zuverlässig und kompetent.

Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52 / 65 75 · Fax 93 67 76

Hofkäse Brovelli-Schramm
Heiligenberg

Wir machen Urlaub vom
25.08–09.09.2017

Ab 15.09.2017 sind wir
wieder für Sie da.

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie 10% Rabatt auf den gesamten Einkauf.

Schmuckgalerie

Am Alten Spital 4
88630 Pfullendorf
Telefon + Fax 0 75 52/ 83 22

Landkreise Tuttlingen/Sigmaringen

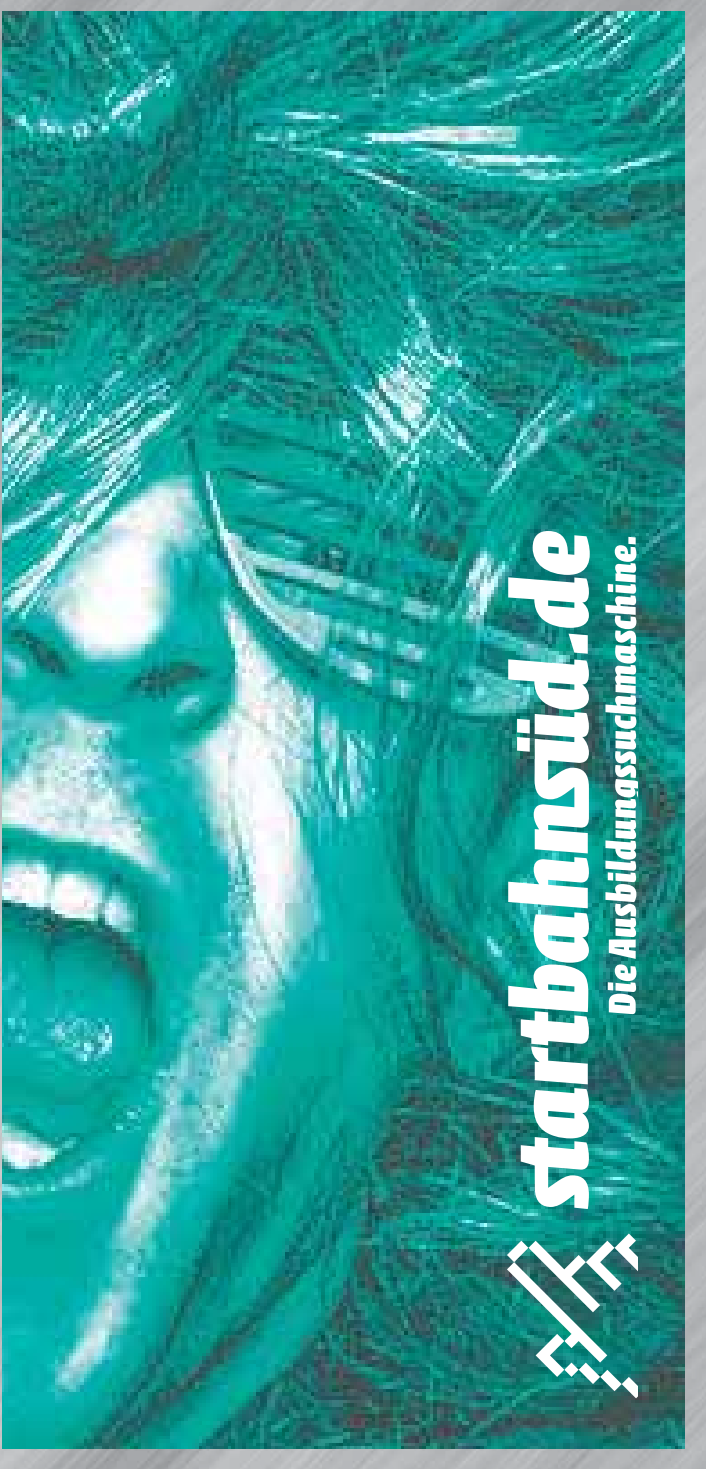
Vermietungen

Wohnungen

4 Zimmer

Pfullendorf, gepflegte 4-Zi.- Whg. in 4 Fam.-Haus, stadtnahe Lage, ca. 130 m², Bad, DU, WC, Balkon, Stellplatz, KM 850,- € + NK. ☎ (01 73) 2 51 13 85

schwäbischeIMMO
schwäbische.de/immo



Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 6.100 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2017 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten.

Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

Espenweg 3 88630 Pfullendorf

RALF WEGMANN HEIZUNG SANITÄR

Heizung + Sanitär

Tel.07552 936630

Zertifizierter Betrieb nach VDI 6023 Trinkwasser Kategorie A

Wertstoffhof Containerservice
in Aach-Linz

Annahme von:
Sperrmüll
Bauschutt
Kartonage und Papier
Holz
Schrott

NB NUFER BAU GBR

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr
14.00 – 18.00 Uhr
Di, Do
9.00 – 12.00 Uhr
Samstag
9.00 – 16.00 Uhr

J+P Nufer GbR
Tel. 07552/929408
Fax 07552/929409

Aktion Fassadenfarben!

Auf alle Fassadenfarben, ob Weißware oder getönt, erhalten Sie

ab sofort 5% Rabatt!

Gültig bis einschließlich 31. August 2017

Jacob

Angebot des Monats

Malerwerkstätte - Raumgestaltung GmbH
Fachmarkt
Sigmaringer Str. 25
88630 Pfullendorf
Fon 07552 922830
www.malerjacob.de

Flügeltore
Die klassischen Tore

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME

Aach-Linz, Kipptorstr. 1-3
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0
www.pfullendorfer.de

Gemeinschaftspraxis
Dres. S. Lindenmayer und R. Reul
Heiligenberger Straße 19
88630 Pfullendorf

Wegen Renovierungsarbeiten vom 28.08. - 08.09.2017 geschlossen

Vertretung durch die Ärztinnen und Ärzte am Ort

WEMA e. K.
Reifen & KFZ

Mengener Str.1/2
88630 Pfullendorf
Tel. 0 7552 – 40 90 68

Stellenangebote

VINZENZ VON PAUL gGMBH
Heilig-Geist-Spital

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser
Heilig-Geist-Spital in Meßkirch

Pflegefachkraft (m/w)
auf geringfügiger Basis oder in Teilzeit

Bei uns erwarten Sie
- Hohe Selbstständigkeit und Selbstbestimmung
- Ein dauerhaft sicherer und familienfreundlicher Arbeitsplatz
- Attraktive Vergütung nach AVR-C (mit betrieblicher Altersvorsorge)
- Sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten mit bezahlten Fort- und Weiterbildungen

Nähere Informationen erhalten Sie von
Frau Ursula Niemczewski, stellv. Regionalleitung Region Sigmaringen, unter Telefon (0 75 71) 74 26-60
oder im Internet www.vinzenz-von-paul.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unten stehende Adresse
oder gerne per E-Mail (**nur PDF-Dateien**) an: bewerbung-sigmaringen@vinzenz-sd.de.
Vinzenz von Paul gGmbH, Personalabteilung, Wachtelhau 1, 72488 Sigmaringen

Wir sind einer der führenden Spielwarengroßhändler in Deutschland mit Sitz in Pfullendorf. Zu unseren Kunden gehören die bedeutendsten Spielwarenhändler & Buchhandlungen. Zur professionellen Unterstützung unseres Lagerteams suchen wir zum schnellstmöglichen Beginn für unser neues Lager einen

Lagermitarbeiter (m/w)

Aufgabe:
Alle Lagertätigkeiten, d.h., Kommissionierung nach Packlisten, Verpackung der Handelsware, Wareneingangskontrolle, Inventur, Lagerbestände quantitativ und qualitativ prüfen, Versandpapiere bearbeiten, Güter verladen und sichern

Wir bieten:
- Unbefristeten Arbeitsvertrag nach Einarbeitung
- Ein erfolgreiches Familien-Unternehmen mit langjähriger Erfahrung
- Einen modernen Arbeitsplatz mit netten Kollegen
- Geregelte Arbeitszeiten (40 Stunden / Woche)

Hilfreich wären EDV Kenntnisse

Für unsere umsatzstärkste Zeit (Oktober bis Februar) suchen wir **2 Lagermitarbeiter (m/w)** mit einem **befristeten** Arbeitsvertrag (40 Stunden/Woche).

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-mail an Frau Bulla (ab@f4k.de).

Fantasie4Kids OHG
Frau Alexandra Bulla
886630 Pfullendorf - Mengener Str. 45

Fantasie4Kids

Schreinerei **Stecher**

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher
Malaienstraße 18
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 / 61 60
Fax 0 75 52 / 10 92
schreinerei-stecher.de

Kapitalanlage in Pfullendorf

1-Zi.-DG-Wohnung in der Altstadt, vermietet, 37 m², Gebäude 1988 saniert **59.000.- €**

Neubau Projekte auf Ihrem Grundstück

unter Click **www.immobilienperle.de**
info@immobilienperle.de
Tel.: 07552 9357283 0173 5833567

schwäbische.de/partner

Hausmeister-Service A.G. Falk

Sperrmüll entsorgen
Rasen mähen / lüften
Hecken schneiden
Abfall entsorgen
Haushaltsauflösungen...

Tel. 07552/6948 Fax 07552/40373

schwäbische KLEINANZEIGEN
schwäbische.de/kleinanzeigen

EBBE IN DER KASSE? WIR HABEN ABHILFE!

Wir suchen für die EuroBike vom 30.08.-02.09.2017:

Hosts/ Hostessen
PromoterInnen
Auf- und Abbauhelfer

Bewirb dich jetzt:
bewerbung@lakeside-promotion.de

www.lakeside-promotion.de
LAKESIDE Promotion

Zahnarzt Dr. med. dent.
Wolfgang Blien
Kinderzahnheilkunde · Prophylaxe · Geriatrie
Zahnarzt · Zahntechniker · Heilpraktiker
88636 Illmensee · Kirchplatz 9 · Tel. 0 75 58-771
www.zahndok.de · Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung
Privatpraxis für Zahnheilkunde
Johann-Kraus-Str. 3 · 88662 Überlingen · Tel. 0 75 51 – 9 47 10 90
www.privatzahnarzt-ueberlingen.de · Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Staenders Holzbau
Alles rund umsBauen.
- Altbausanierung
- Holzrahmenbau
- Neubau & Fassadenbau
- Innenausbau
- Energieberatung

Staenders Holzbau
Andreas Heinzler Zimmermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)
Mittelesch 2
88639 Walbertsweiler
Tel: 07578/932950
Fax: 07578/932540
Mobile: 0172/6631188
eMail: info@staenders-holzbau.de
Internet: www.staenders-holzbau.de

Kebony Terrassen
mit 30 Jahren Garantie.
Die Alternative zum Tropenholz.
Aug. Nothhelfer e. K.
Holzfachhandel / mod. Baustoffe
D-78333 Stockach
Industriegebiet Hardt
Tel.: +49 (7771) 9335-30
www.nothhelfer.de
Türen Holz und Glas, Holz im Garten u. v. m.

Immobilienmarkt

Immobilien Reisky
DIA Zert

Sie wollen stressfrei Ihre Immobilie verkaufen?
Dann entscheiden Sie sich gleich für Ihren zertifizierten Makler am Bodensee und Hinterland.
Peter Reisky jun.
Immobilienwirt DIA
Tel. 0 75 52 / 46 10 oder 0 75 51 / 6 97 40
www.immobilien-reisky.de

HERZLICH WILLKOMMEN IM
NEU
KüchenHaus
PFULLENDORF
MENGENER STR. 1/1 PFULLENDORF
www.kuechenhaus-pfullendorf.de

WALDVOGEL
Bad & Heizung & Solartechnik
Bäder mit Ideen
Wärme mit System
Rufen Sie an, wenn es um Ihr Bad oder Heizung geht.
Bäder- und Kaminofenausstellung
Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90

KARL HANSSLER
● Schreinerei
● Innenausbau
Lindenstraße 20
88630 Denkingen
Tel. 0 75 52 / 67 21
Fax 0 75 52 / 70 82
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau - Trockenbau - Zimmertüren
Haustüren – Holz- und Kunststofffenster
Renovierung schlüsselfertig
Parkett – Laminatböden – Glasreparaturen
www.schreinerei-hanssler.de

Veranstaltungen

CDU

Einladung

Nina Warken MdB, Mitglied des Bundestags-Innenausschusses und Obfrau des 1. NSA-Untersuchungsausschusses kommt nach Pfullendorf!

Die **CDU Pfullendorf** und **Lothar Riebsamen MdB** laden Sie herzlich ein zu einer **Unternehmensbesichtigung mit Mittagsimbiss** mit der Innenpolitikerin und Präsidentin der Landesvereinigung des Technischen Hilfswerks Baden-Württemberg e.V.

Nina Warken MdB
am Dienstag, 22. August 2017, 12 Uhr
bei der Firma Jäger GmbH in Pfullendorf,
Im Goldäcker 5.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Um Anmeldung wird gebeten per Email an roland@autohaus-brucker.de

Herausgeber: CDU Stadtverband Pfullendorf, V.i.S.d.P. Roland Brucker, Pfullendorf

Stellenangebote

Zur Verstärkung unseres Baustellenteams suchen wir für den Raum Pfullendorf qualifizierte
Facharbeiter/-in
Baggerfahrer/-in
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche oder telefonische Bewerbung.
Tel. 07552 / 9369940
oder
Mobil: 0151 58228005
E-Mail:
karl.jaeger@gaupp-tiefbau.de
GAUPP Erd- & Tiefbau
Friedrich-List-Straße 9
78234 Engen-Welschingen

schwäbische JOBS
schwäbische.de/jobs

ALTE MÜHLE
Landhotel • Restaurant • Wellness • Tagungen
Wir benötigen Verstärkung und suchen zum nächst möglichen Termin eine/n
Rezeptionsmitarbeiter/in
mit abgeschlossener Hotelfachausbildung, Berufserfahrung, guten Englischkenntnissen und Freude am Beruf.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Landhotel Alte Mühle, 88356 Waldbeuren, Tel. 07585-9390
info@landhotelaltemuehle.de, www.landhotelaltemuehle.de

Mini-Job ab sofort zu vergeben
Nebenverdienst an Wochenenden/Feiertagen
Aufsicht und Pflege der Ausstellungshalle und des -geländes, Reinigung der Vorführ- und Mietwagen im Wechsel mit zweitem Mitarbeiter
Wir freuen uns auf Ihre Mail oder Ihren Anruf!
AUTOHAUS RECK
Im Goldäcker 8 - Pfullendorf
Telefon 07552-20300
www.autohaus-reck.de
Mail an: info@autohaus-reck.de